

Philippuskirche

Nürnberg-Reichelsdorf

Kirchenbote



Seite 4/5

Aus- gezeichnet!

Frau Städtler-
Mach

Seite 6

Subregion?

Was ist das?

Seite 9

Sommerkino

Open-Air mit
freiem Eintritt



„Sie haben Ihr Ziel erreicht!“

Wenn das mit der Suche nach Gott
auch so leicht wäre.

Gerade läuft sie wieder, die Hochkonjunktur der Autoblechlawinen und der Navigationsgeräte.

Wie gut, dass man dank dieser technischen Errungenschaft nicht mehr lange mit dem Finger auf der Auto-karte suchen muss, sondern ganz souverän ans Ziel geführt wird.

Wenn das mit der Suche nach Gott auch so einfach wäre.

Stimmt es, dass Gott (wie manche sagen) nur ein Abbild unserer Wünsche und Sehnsüchte ist, das wir an den Himmel projizieren? Dass wir also bei der Suche nach Gott eigentlich ins Leere suchen oder allenfalls

wieder bei uns selbst landen?

Oder muss man sich damit abfinden, dass Gott eben unbegreiflich ist? Vielleicht nicht einmal Person, sondern eine Art kosmisches Prinzip? Wenn es ihn denn überhaupt gibt?

Sollten wir damit leben müssen, dass der Mensch Gott letztendlich immer nur sucht, ohne ihn jemals wirklich finden zu können?

... Gibt es keine besseren Auskünfte über ihn?

Ob man es glauben will oder nicht, in der Bibel wird behauptet, dass man Gott tatsächlich finden kann. Ganz ohne hochtechnisches Navigations-

gerät. Jesus sagte einmal zu seinen Jüngern: „Wer mich sieht, der sieht den Vater“ (Johannes 14,9), d. h. der hat Gott gefunden. ... Manche behaupten, man könne Gott in der Natur finden. Sicher kann man dort einiges über seine Genialität erfahren, so wie ein Kunstwerk einiges über den Künstler aussagt. Aber dürfte ich nach dem intensiven Studium der Mona Lisa behaupten, ich würde nun Leonardo da Vinci kennen?

Man kann sich durch philosophisches Nachsinnen sicher ein kluges Bild von Gott machen. Aber es trifft die Wirklichkeit ebenso wenig wie meine Vorstellungen von einer Traumgesellschaft. Wirklich begreifbar, erkennbar und auffindbar macht Gott sich in einer einzigen Person: in Jesus Christus. Das jedenfalls behauptet Jesus selbst. Und wenn das stimmt, dann bedeutet das vor allem eins: Gott hat Sehnsucht nach uns,

kommt uns in Liebe entgegen und geht aus Liebe bis in Tod und Hölle für uns. So ist Gott!

Im Alten Testament verspricht Gott: „Wenn ihr mich von ganzem Herzen suchen werdet, so will ich mich von euch finden lassen“ (Jeremia 29,13+14). Und am schnellsten findet man, wenn man gleich an der richtigen Stelle mit der Suche beginnt. Falls Sie lieber mit Navigationshilfe auf die Suche gehen möchten, dann lassen Sie sich in dieser Frage doch einfach einmal von der Bibel „navigieren“. Sie werden staunen, damit kommt man tatsächlich an's Ziel!

Gute Fahrt in den Urlaub (falls Sie verreisen) ebenso wie im Leben.

Ihr Pfarrer
Thomas V. Kaffenberger

Personen unserer Gemeinde

Ausgezeichnet: Barbara Städtler-Mach

Nur wenige Menschen erhalten diese Auszeichnung des Freistaates Bayern, den Bayerischen Verfassungsorden, -sie ist eine davon: Frau Prof. Dr. Barbara Städtler-Mach. Völlig überrascht sei sie gewesen als sie im vergangenen Jahr den Brief der Landtagspräsidentin Ilse Aigner bekam und ihren Namen las. Ausgehändigt wurde ihr dieser Orden coronabedingt erst jetzt. Der Bayerische Landtag ehrt damit Bürger:innen, die sich herausragend für das Gemeinwohl engagieren und damit die Werte der Bayerischen Verfassung mit Leben füllen. Ein guter Anlass, um einmal bei ihr nachzufragen! Barbara Städtler-Mach setzt sich z.B. ein für Sozial- und Gesundheitsberufe, für gute Rahmenbedingungen, damit diese Berufe attraktiv und lebenswert gestaltet werden können. Das tut sie als Wissenschaftlerin und Präsidentin der Evangelischen Hochschule Nürnberg. Mit der Gründung des Studiengangs Pflegemanagement hat sie den Beruf akademisch aufgewertet, somit ist er auf Augenhöhe mit medizinischen Berufen. Was in diesen Berufen alles geleistet wird, hebt sie auch in diversen ehrenamtlichen Engagements, Gremien, Stiftungen, Aktionen hervor. Einer ihrer Forschungsschwerpunkte ist die Pflege von alten Menschen. Als Expertin für Pflegewissenschaften sucht sie nach Lösungen, wie gute Pflege gelingen kann und gibt der Politik Beispiele und Rat. Ganz

konkret favorisiert sie einen Pflegemix aus persönlicher Pflege zuhause und ambulanten Diensten und empfiehlt, sich in Nürnberg am Pflegestützpunkt beraten zu lassen. Für die Zeit des Alters wünscht sie sich in der Gesellschaft ähnliche Empathie wie für das Aufwachsen von Kindern. Sie betont die Verantwortung, die Frage nach guter Pflege immer wieder zum Thema zu machen, in der Öffentlichkeit wie in der eigenen Familie. Frau Städtler-Mach ist selbst nicht nur beruflich, sondern auch familiär gefordert. Auf die Frage, was ihr Kraft gibt, antwortet sie: „Es ist der Glaube, ja die feste Überzeugung, dass ich gut getragen bin.“ Trotz hoher Verantwortung hat sie deshalb die Gewissheit, dass nicht alles an ihr hänge. Außerdem geben ihr Familie, Garten, Musik und Literatur Kraft. Das Gestalten an der Hochschule hat ihr Spaß gemacht und macht es noch. Als Präsidentin geht sie aber Ende September in den Ruhestand. Doch sie hat bereits ein weiteres neues Ehrenamt übernommen: Seit März ist sie 1. Vorsitzende des Diakonievereins Reichelsdorf-Mühlhof-Worzeldorf e.V.

Danke für das Interview und Gottes Segen!

Pfarrerin
Anja Fuchs



Neues aus der Region

Subregion

Liebe Gemeindeglieder,

Sie haben bestimmt schon davon gehört, dass die Zahl der Mitglieder unserer Kirche sich jährlich reduziert. Aus- und Eintritte sind und waren schon immer, doch seit einigen Jahren haben die Austritte in einem Maße zugenommen, dass sie zu starken Einschnitten für das kirchliche und gemeindliche Leben geführt haben. Durch unterschiedliche Initiativen und Aktivitäten hat unsere Landeskirche und die EKD im Ganzen versucht, dem immer wieder entgegenzuwirken. Leider nur mit mäßigem Erfolg. Die Konsequenz daraus ist nun, dass die entscheidenden Gremien innerhalb der Landeskirche sich gezwungen gesehen haben, zu erneuten Einschränkungen aufzurufen und diese in Gang zu setzen.

Die neuesten Entscheidungen bitten und erwarten zugleich, dass sich Dekanate, also ein Zusammenschluss mehrerer Kirchengemeinden zu einem Dekanat, darum bemühen sollen, ihre Zusammenarbeit zu erhöhen, um Synergien zu erzielen. Auch wir sind aufgerufen, uns an diesen Prozessen zu beteiligen. Direkt handelt es sich dabei um einen jetzt beginnenden Prozess der Überlegungen und Überprüfungen, ob die Gemeinden Nikodemus, Johannes und Philippus zukünftig als sogenannte 'Subregion' miteinander arbeiten und agieren können/wollen/

sollen. Bis zur Sommerpause 2023, so das Ziel, soll durch die drei Kirchenvorstände eine Einschätzung, Haltung und am Ende eine Entscheidung gefällt werden, wie die Zukunft der drei Gemeinden aussehen könnte.

Am 15. Juli wurde dazu der Startschuss gegeben, als sich alle drei Kirchenvorstände zum ersten Mal gemeinsam dem Thema angenähert haben. Ein viel gesungenes Lied spricht davon, den neuen Wegen zu vertrauen, auf die Gott uns stellt. Mit diesem Wissen und Zutrauen werden wir uns auf die Suche nach neuen und für uns alle gangbare Wege umschauen.

Ihr
Pfarrer Kaffenberger

Die Familien- und Jugendarbeit hat bereits mit der Zusammenarbeit begonnen. Die folgenden Seiten informieren Sie darüber.

Kinder, Jugend und Familie

Eltern-Kind-Rhythmikgruppen

Im ersten Halbjahr fanden in Eibach bereits Kurse der Rhythmikgruppe statt. Für das zweite Halbjahr bietet Frau Gerda Jansen neue Kurse an, die freitags stattfinden. Die Kurse umfassen 10 Einheiten und kosten 50 Euro. 8 Familien können jeweils teilnehmen. Anmeldungen bitte im Pfarramt Eibach: pfarramt.eibach@elkb.de oder 0911-649925

Ab Fr., 14. Oktober 2022

09:30 Uhr oder 11:00 Uhr

Gemeindehaus Eibach

Weiter informiert bleiben

Um über die Familienarbeit in Röthenbach, Eibach und Reichelsdorf informiert zu bleiben, können sich Eure Eltern für den neuen Newsletter ganz einfach auf der Homepage unter www.eibach-evangelisch.de/aktuelles/newsletter/ registrieren (auch einfach zu erreichen über den QR-Code) oder eine kurze Email an familienarbeit.eibach@elkb.de schreiben.

Um in die Familien-Whatsapp-Gruppe zu gelangen einfach eine Nachricht senden:

0152 57 29 00 74
(Diakonin Marion Hanek)

Termine der Familienarbeit

- 28.08. 11:00 Uhr
Godi im Freien für alle auf dem Platz der Deutschen Einheit mit Pfarrerin Kaplick
- 17.09. Krabbelgottesdienst
9:00 Uhr
in der Philippuskirche mit Pfarrerin Fuchs und Team



- 25.09. 11:00 Uhr
Erntedank-Gottesdienst vor der Kirche mit Band und Willkommensgrillen für Neue in Röthenbach
- 02.10. 11:00 Uhr
Stationengottesdienst Eibach mit Marion Hanek
- 02.10. 18:00 Uhr
ER-LEBENSKIRCHE in Reichelsdorf mit Pfarrerin Fuchs / Team
Anmeldung bis 29.09.2022 im Pfarramt (Reichelsdorf)

Jugend-Termine in 2022

Mi., 17. August	20:00	Open Air Sommerkino	Reichelsdorf
Mi., 21. September	19:00	Mitarbeiterkreis (MAK)	Reichelsdorf
Sa., 24. September	10:00 – 16:00	Sport-Aktionstag	Ort noch offen
So., 02. Oktober	18:00	ER-LEBENSKIRCHE	Reichelsdorf
Mi., 19. Oktober	19:00	Brot & Spiele (MAK)	Eibach
Fr./Sa., 28./29. Oktober	19:00 – 10:00	Werwolfnacht mit Übernachtung	Röthenbach
Mi., 16. November	14:00 – 18:00	Trainee-Kurs	Reichelsdorf
	19:00	MAK	
Di., 13. Dezember	18:00	Weihnachtsfeier	noch offen



Reichelsdorf:
Philippuskirche
Reichelsdorf,
Gemeindehaus,
Im Steinlach 9,
90453 Nürnberg



Eibach:
Johanneskirche
Eibach,
Jugendräume,
Eibacher Hauptstr. 55,
90451 Nürnberg



Röthenbach:
Nikodemuskirche,
Jugendkeller
Röthenbach,
Weiltlinger Str. 17,
90449 Nürnberg

Sommerkino

Ein lauer Sommerabend, Kerzen, Lichterschläuche, Essen und Getränke und eine Leinwand an der Stelle, wo sich sonst die Kirchentür befindet ...

Das alles gibts beim Open-Air Sommerkino, das als Kooperation der Jugend Nikodemuskirche, Johanneskirche und Philippuskirche auch dieses Jahr wieder an den Start geht.

Der Eintritt ist frei!
Der Film wird noch festgelegt und bekannt gegeben.

Mi., 17. August 2022

20:00 Uhr

Kirchhof Philippuskirche
Beim Wahlbaum 20,
90453 Nürnberg



Veranstaltungen

■ Ökumenische Erwachsenenbildung

■ Bibelgesprächskreis

„Neid-unser Gefühl hinter der Maske“

Mit diesem Thema ist Pfr. i.R. Volker Zuber wieder im Rahmen der Erwachsenenbildung zu hören. Er ist bei uns seit zwei Jahrzehnten immer wieder ein gern gesehener Gast. Seine Vorträge bestechen durch ihre geistreiche, verbal geschliffene Art. Immer entspinnen sich auch interessante Gespräche.

Sinngemäß äußert sich Pfr. Zuber über seinen Vortrag: „Das verheimlichste und doch allgegenwärtige Gefühl soll aus seinem Versteck geholt werden. Dabei wird der Kreislauf von Ursachen, Reaktionen und Wirkung aufgedeckt. Es werden die Gefahren des Neidgefühls beleuchtet und wie wir uns selber davor schützen können, immer wieder in seine Fallen zu geraten. Auch die positiven Impulse des Neids sollen nicht vergessen werden. Und manchen wird erstauen, dass Neid auch eine globale Gefahr darstellt, und die Bibel vielfältige Antworten darauf bereithält.“

Lassen Sie sich diesen interessanten Vortrags- und Diskussionsabend nicht entgehen!

Wir laden herzlich ein!

Ludwig Frank



Voraussetzung für Ihre Teilnahme ist allein Ihr Interesse. Termine werden kurzfristig bekannt gegeben.

Kontakttelefon: 0911 89 97 46

Petra Dümmler

Rund um die Musik

■ Kammermusik bei Kerzenschein: Zauber des Fagotts

Makiko Kunow, Fagott und Ludwig Frank, Klavier erfreuen Sie mit Werken aus dem 18. bis 20. Jahrhundert, darunter Melodien aus Mozarts „Zauberflöte“ und pastosromantische Klänge von C. Saint-Saens, E. Bozza u.a.



Makiko Kunow wurde im Süden Japans geboren und begann dort mit dem Fagottspiel. In München am renommierten Richard-Strauß-Konservatorium setzte sie ihre Studien fort. Seit vielen Jahren ist sie Solofagottistin der Nürnberger Symphoniker. Daneben widmet sie sich der Kammermusik und tritt z.B. mit dem „Trio Vento dell'Est“ u.a. Ensembles auf.

Ludwig Frank wird als einfühlsamer und mitgestaltender Partner am Klavier zu hören sein. Beide Künstler treten seit 2021 mehrmals gemeinsam im fränkischen Raum auf und gestalten vor allem Gottesdienste.

Sie überzeugen gleichermaßen durch ihr virtuos und emotionales Spiel. Der vielseitige Klang des Fagotts reicht vom Geschmeidig-Weichen bis hin zum Spaßhaft-Skurilen und verbindet sich wunderbar mit dem flexiblen Klavierton.

Lassen Sie sich verzaubern vom ungewöhnten Klang des Fagotts! Wir freuen uns auf Ihr/Euer Kommen! Eintritt € 15.

Der Reinerlös des Konzerts kommt wieder dem Gemeindeverein zugute, der z.Zt. eine Hausmeisterstelle an der Philippuskirche mitfinanziert.

Ludwig Frank

📅 So., 25. September 2022

🕒 19:30 Uhr

📍 Philippuskirche

📅 Di, 20. September 2022

🕒 19:30 Uhr

📍 Philippuskirche, Gemeindehaus

Treffpunkte

Kirchenchor:

Jeden Mo., 19:45 Uhr im Löhesaal.
Chorleitung: Elisabeth Lachenmayr
Obmann: Ludwig Frank, Tel. 63 51 26

Posaunenchor:

Jeden Do., 19:30 Uhr im Löhesaal.
Chorleitung: Dieter Wendel,
Tel. 0176 / 62 55 98 48

Eltern-Kind-Gruppen:

Kontakt über Jasmin Dittmann,
Tel.: 89 36 11 22

Kindertreff:

Kontakt über Melanie Zwingel,
Tel.: 0176 23 74 34 04

Frauentreff:

Jeden 4. Di., 19:30 Uhr im Löhesaal,
Kontakt über Anja Kress,
Tel.: 63 128 15

Man(n) trifft sich:

Kontakt über Alfred Fritz,
Tel. 63 89 21,
E-Mail alfred.fritz@t-online.de

Seniorenclub:

Die Treffen finden jeweils am Mittwoch
von 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr statt.
Jede und jeder Interessierte ist herzlich
willkommen. Kontakt über Margit Bauriedel,
Tel. 638 30 70

21.09.2022 Vorstellen des neuen
Programms bis Dezember
28.09.2022 Geburtstagsfeier und
Spielenachmittag

MAK

(Mitarbeiterkreis der Jugend):
Hier wird vor allem geplant.
Kontakt über Pfarrerin
Anja Fuchs,
Tel. 63 87 87

Beckenbodengymnastik:

Di., 18:15 – 19:15 Uhr im
Polsterraum.
Leitung: Rosi Dürr,
Tel.: 63 59 61

Qi-Gong Kurs:

Mi., 19:00 – 20:00 Uhr
im Löhesaal.
Leitung: Renate Kühnhauser,
Tel.: 63 70 4 17
E-Mail: kuehnhauser@gmx.de

Schachclub Mühlhof – Reichelsdorf e.V.

Spieleabend für Erwachsene,
Fr., ab 19:30 Uhr
Ansprechpartner für den
Verein:
Thomas Mehwald,
Tel.: 63 26 108

Abgedruckte
Veranstaltungen
**immer unter
Vorbehalt!**

Landeskirchliche Gemeinschaft

Regelmäßige Veranstaltungen

Mittwoch 9:30 Uhr Gebetstreffen (nicht in den Schulferien)
Donnerstag 9:30 Uhr Chorstunde (Absprache mit Eva Gackstatter,
nicht in den Schulferien)

Frauenstunden finden erst wieder ab 15.09.22 statt.

IM AUGUST 2022

07.08.	So., 10:30	Gemeinschafts- stunde mit Liesbeth Ziegler mit Essen
14.08.	So., 17:00	Gemeinschafts- stunde mit Steffen Horn
21.08.	So., 17:00	Gemeinschafts- stunde mit Fritz Veh
28.08.	So., 17:00	Gemeinschafts- stunde mit Pfarrer Kaffenberger

LKG Reichelsdorf,
Im Steinlach 12, 90453 Nürnberg,
Homepage: www.lkg-reichelsdorf.de

Liesbeth Ziegler -
Gemeinschaftspastorin,
lziegler@gmx.de
Tel: 0911 64 38 84 43
Mobil: 0157 71 29 65 38

IM SEPTEMBER 2022

04.09.	So., 17:00	Gemeinschafts- stunde mit Jonas Rupp
11.09.	So., 10:30	Gemeinschafts- stunde mit Liesbeth Ziegler mit Essen
15.09.	Do., 15:00	Frauenstunde mit Liesbeth Ziegler
18.09.	So., 17:00	Gemeinschafts- stunde mit Peter Jahn
22.09.	Do., 15:00	Frauenstunde
25.09.	So., 17:00	Gemeinschafts- stunde / Liedergottes- dienst mit Liesbeth Ziegler
29.09.	Do., 15:00	Frauenstunde mit Liesbeth Ziegler

Besonderes

Erntedank – anders

Zum Erntedankfest lädt dieses Jahr die Evangelische Jugend am Sonntagabend im Rahmen der ER-LE-BENSKIRCHE ein. Wir feiern in Form eines Feierabendmahles. Das bedeutet: Wir sitzen an Tischen in der Kirche zusammen, essen und feiern das Abendmahl. Wir bitten um Anmeldung im Pfarramt bis 29. September 2022.

Erntedank am Vormittag kann in Gottesdiensten in Eibach oder Röthenbach gefeiert werden, Näheres dazu im nächsten Kirchenboten.

Pfarrerin Anja Fuchs

📅 Erntedank, 02. Oktober 2022

🕒 18:00 Uhr

📍 Philippuskirche

Vorankündigung: Phil-Kul-Dur

Herzliche Einladung zu Phil-Kul-Dur vom 14.-16. Oktober 2022! Ein ganzes Wochenende soll im Zeichen von Kunst und Kultur in Reichelsdorf stehen. Der Gemeindeverein plant eine Kunstausstellung im Gemeindehaus mit Reichelsdorfer Künstlern (Irmgard und Dr. Manfred Scholz, Dietrich Köhlert ua.). Am Freitag 14.10. wird die Ausstellung mit einem musikalischen Rahmenprogramm eröffnet. Das Männerquintett Singharmoniker wird Lieder im Stile der Comedian Harmonists darbieten. Am Sonntag 16.10. soll Kaffeehausmusik zu einer Besichtigung der Ausstellung nach dem Gottesdienst einladen. Genaueres dazu finden Sie im nächsten Kirchenboten. Merken Sie sich die Termine doch schon mal vor!

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste bei freiem Eintritt. Spenden für den Gemeindeverein sind willkommen.



Konfirmation

Konfis unterstützen die Jugendarbeit in der Gemeinde und ein Kinder- und Waisenhaus in Padilha /Brasilien

Gemeinsam haben die Konfirmandinnen und Konfirmanden überlegt, wofür die Kollekte und ihre eigene Spende am Konfirmationstag sein soll.

Für zwei Projekte haben sie sich entschieden: für unsere Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde und für ein Kinder- und Waisenhaus in Brasilien im Orte Padilha. Die Kinder, die dort untergebracht werden, sind in der Regel zwischen drei und sechzehn Jahre alt. Sie sind Waisen oder kommen aus zerrütteten Familienverhältnissen und bleiben zurzeit durchschnittlich 8 Jahre im Heim. Ziel der Arbeit ist es, den Kindern ein Zuhause zu geben. Viele erfahren erstmals in Padilha Zuwendung und Geborgenheit. Diese beiden Aufgaben möchten die Konfis nun mit

ihrem Gesamterlös von 1.978 Euro unterstützen.

Herzlichen Dank Euch allen, liebe Konfis!

Wenn auch Sie Interesse haben dem Vorbild der Konfis zu folgen, so können Sie gerne unter den Stichworten ‚Jugendarbeit‘ oder ‚Padilha‘ spenden.

Spendenkonto:

IBAN: DE87 7605 0101 0001
3108 78

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Reichelsdorf

Gottesdienste

IM AUGUST 2022

07. August	09:30	Gottesdienst, 8. Sonntag nach Trinitatis	Pfrin. Fuchs
	11:00	Taufgottesdienst	Pfrin. Fuchs
14. August	09:30	Gottesdienst, 9. Sonntag nach Trinitatis	Pfrin. Fuchs
21. August	10:45	Gottesdienst, 10. Sonntag nach Trinitatis	Pfrin. Kaplick
28. August	09:30	Gottesdienst, 11. Sonntag nach Trinitatis	Pfr. Kaffenberger

Hinweis:

Im Sommer wollen wir bei passendem Wetter den Gottesdienst im Kirchhof feiern.

Wir suchen Sie!

Für den Bezirk Deutenbacher Straße, Eckershofer Straße und Höllwiesenstraße 53-73 + 74-80 suchen wir Austrägerinnen oder Austräger, die den Kirchenboten austeilen. Wenn Sie Interesse an dieser ehrenamtlichen Tätigkeit haben, melden Sie sich bitte im Pfarramt. **Herzlichen Dank!** Wir bedanken uns für die engagierte Austrägetätigkeit bei Herrn Gerald Binder.

IM SEPTEMBER 2022

04. September	09:30	Gottesdienst, 12. Sonntag nach Trinitatis	Pfr. Prof Dr. Huber
11. September	09:30	Gottesdienst, 13. Sonntag nach Trinitatis	Pfr. Kaffenberger
	11:00	Taufgottesdienst	Pfr. Kaffenberger
13. September	10:30	Ökumen. Schulgottesdienst für die 1. und 2. Klasse der Grundschule, Dienstag	Pfr. Kaffenberger
14. September	10:30	Ökumen. Schulgottesdienst für die 3. und 4. Klasse der Grundschule, Mittwoch	Pfrin. Gabriel
17. September	09:00	Krabbelgottesdienst, Samstag	Pfrin. Fuchs / Team
18. September	09:30	Gottesdienst, 14. Sonntag nach Trinitatis	Pfrin. Fuchs
25. September	10:00 	Familiengottesdienst, 15. Sonntag nach Trinitatis	Pfrin. Gabriel / Team
02. Oktober	18:00 	ER-LEBENSKIRCHE, Erntedankfest / 16. Sonntag nach Trinitatis (Anmeldung bis 29.09.22)	Pfrin. Fuchs / Team

Hinweis:

Der Schulanfangsgottesdienst der Mittelschule Schlössleinsgasse war zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch nicht bekannt. Bitte informieren Sie sich im Pfarramt oder in den Schaukästen.

Aus der Bücherei

Wir freuen uns, Ihnen hier eine kleine Auswahl unserer neuen Bücher vorzustellen.

Viel Spaß beim Lesen wünschen
Anja Krüger & Ullrich Sander



ERWACHSENE

Henn, Carsten:
Der Buchspazierer

Es sind besondere Kunden, denen der Buchhändler Carl Christian Kollhoff ihre bestellten Bücher nach Hause bringt, abends nach Geschäftsschluss, auf seinem Spaziergang durch die pittoresken Gassen der Stadt. Denn diese Menschen sind für ihn fast wie Freunde, und er ist ihre wichtigste Verbindung zur Welt. Als Kollhoff überraschend seine Anstellung verliert, bedarf es der Macht der Bücher und eines neunjährigen Mädchens, damit sie alle, auch Kollhoff selbst, den Mut finden, aufeinander zuzugehen ...



ERWACHSENE

Stiegler, Fritz:
Heiner

Heiners Welt reicht vom Stall bis zum Ackerrand, doch er will hoch hinaus. Einmal einen Alpengipfel besteigen und in Afrika beim Aufbau der Landwirtschaft helfen. Dazu müsste er studieren und das kostet Geld – für einen einfachen Knecht in den 1920er Jahren eine aussichtslose Sache. Aber dann will er wenigstens Herr auf dem eigenen Bauernhof sein. Heiner ist bereit, dafür den höchsten Preis zu zahlen. Fritz Stiegler erzählt die Lebensgeschichte eines Knechts, der seine Liebe verkauft, um Bauer zu werden, und öffnet dabei das Tor zur großen Weltgeschichte des 20. Jahrhunderts.



KINDERBUCH

AB 3 JAHRE

von Dahle, Stefanie:
Die zauberhaften Drei

Dicke Luft im Zauberwald! Fips, das Kaninchen, gibt frech mit seinem Zauberstab an. Und Poki, dem Stinktief, gefällt das gar nicht. Die beiden streiten sich darüber, wer die geheimnisvolle Flaschenpost mit dem Brief der kleinen Hexe gefunden hat. Sie ist im Drachenberg gefangen und braucht dringend Hilfe. Endlich raufen sich die Freunde zusammen. Denn nur gemeinsam sind sie einfach zauberstark!



KINDERBUCH

AB 8 JAHRE

Schellhammer, Silke:
Schools of talents Band 3

So langsam fühlt Alva sich richtig wohl in der SCHOOL OF TALENTS. Neustes Schulprojekt: an der Steilküste der Insel Fossilien sammeln. Doch wem gehören die riesigen Fußabdrücke im Sand? Und wer macht über Nacht immer Doktor Rössners Zäune kaputt? Ein bisschen gruselig, findet Alva. Gibt es etwa Monster auf der Insel?



Rückblick

Jugend: Mitarbeiterfortbildungswochenende der Subregion

An einem Wochenende im Mai ging es für uns Jugendmitarbeitenden auf das erste subregionale Mitarbeiterfortbildungswochenende nach Engenthal. Wir waren Ehrenamtliche aus der Nikodemuskirche Röthenbach, der Johanneskirche Eibach und der Philippuskirche Reichelsdorf und gemeinsam mit Subregionsjugendreferentin Marion Hanek und Regionaljugendpfarrerin Anja Fuchs unterwegs.

Nach einem Kennenlernen und dem gemeinsamen Abendessen spielten wir verschiedene Spiele, welche mit viel Spaß und Lachen verbunden waren. Nach einer Abendandacht ließen wir den Abend gemeinsam ausklingen.

Der nächste Morgen begann mit lauter Musik zum Aufwecken. Nach dem

Frühstück beschäftigten wir uns dann mit unserem Schwerpunktthema, der Jahresplanung. Es wurden dabei die nächsten Treffen, Übernachtungen und sonstige Events geplant. Anschließend konnte sich jeder in der Mittagspause erholen. Gestärkt vom leckeren Mittagessen unseres Küchenteams ging es in den Wald zum „Flugzeugabsturz“. Nachdem wir quer verteilt worden waren, mussten wir dann gemeinsam einen Punkt finden. Dabei hatte aber jeder eine vorgegebene Rolle und ein Handicap welches die Kommunikation schwieriger machte. Es gab Blinde, Personen mit nur einem Bein, Mortadella-Verkäufer, und Personen, die bei jedem Geräusch weg rannten. Zudem wusste auch nur ein Taubstummer, wo der ersehnte Rettungspunkt war. Trotzdem konnten wir die Aufgabe gemeinsam bewältigen. Das spricht eindeutig für uns als TEAM! Weiter ging es dann den Tag über noch einmal mit der Jahresplanung.

Am Ende stand dann ein Programm, das sich sehen lassen konnte und ein ausgewogenes Angebot für verschiedene Altersklassen darstellte. Mit Stockbrot, Marshmallows und Gesang verbrachten wir den Abend gemeinsam an der Feuerschale. Am letzten Tag gab es noch einen Gottesdienst über das Thema Gerechtigkeit. Wir sangen und feierten gemeinsam das Abendmahl. Nach einem sehr leckeren Schweinebraten mit Klößen war dann unser Wochenende auch leider schon wieder vorbei.

Florian Bergthold

Pflanzenbörse 2022

Am 14. Mai konnte unsere Pflanzenbörse bei herrlichem Wetter erstmals im Freien stattfinden. Der Bereich vor der großen Schiebetür in unserem schön gestalteten Kirchenhof erwies sich als geradezu ideal.



Das Anbieten und Tauschen der Pflänzchen und die vielen netten Gespräche haben uns große Freude gemacht. Wir konnten in diesem Jahr eine beeindruckende Auswahl an Tomatenpflanzen und eine bunte Vielfalt an Gartenblumen und Zimmerpflanzen anbieten. Kaffee und leckere Kuchen sorgten für eine entspannte Atmosphäre. So war es eine sehr gelungene Veranstaltung, die allen großen Spaß gemacht und 330 Euro Reingewinn in die Kasse unseres Gemeindevereins gebracht hat. Mehr Bilder dazu finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns schon auf die nächste Pflanzenbörse im Mai 2023.

Doris Naumann-Laun



Im kommenden Jahr findet der **38. Deutsche Evangelische Kirchentag** in Nürnberg statt. Der Kirchentag lebt von Menschen, die mitmachen. Sie gestalten Programm. Sie bringen eigene Ideen ein. Sie machen den Kirchentag zu dem, was er ist. Wir sind eingeladen, uns als Gemeinde, Gruppe oder Einrichtung in den unterschiedlichsten Formen zu beteiligen bzw. diese Informationen an Interessierte – auch außerhalb der evangelischen Kirche – weiterzuleiten.

Weitere Mitwirkungsmöglichkeiten und Informationen zur Anmeldung bzw. Bewerbung: **kirchentag.de/mitwirken**

IMPRESSUM

Herausgeber: Evang.-Luth. Pfarramt Nürnberg-Reichelsdorf,
Beim Wahlbaum 20, 90453 Nürnberg,
Tel. 0911 63 68 45.

Redaktion: Pfarrerin Anja Fuchs (verantwortlich), Susanne Niklas.
Layout | Druck: Melanie Heicher | Schuster-Druck, Nürnberg.

Eingesandte Texte können aus Platzgründen gekürzt wiedergegeben werden.
Auflage: 2800. Erscheinungsweise: zweimonatlich (sechs Ausgaben pro Jahr).

Auf einen Blick

Kontakte und Adressen



EVANG.-LUTH. PFARRAMT REICHELSDORF

Beim Wahlbaum 20, 90453 Nürnberg
Tel. 63 68 45 • Fax 632 91 59
pfarramt.reichelsdorf-n@elkb.de
www.philippuskirche-reichelsdorf.de

Öffnungszeiten des Pfarramts:

Mo.–Mi. und Fr.: 09:00 – 12:00

Do.: 14:30 – 17:30

Das Pfarramtsbüro ist in der Zeit vom 8. August bis 19. August 2022 **geschlossen**.

Konto-Daten des Pfarramts für Spenden:

Sparkasse Nürnberg

IBAN DE87 7605 0101 0001 3108 78

BIC SSKNDE77XXX

Ihre Pfarrerin

Anja Fuchs

Tel. 63 87 87

Ihr Pfarrer

Thomas V. Kaffenberger

Tel. 638 36 40

Mesner- und

Hausmeisterdienste

Brigitte Jordan-Grüttner

Wolfgang Otto

Sekretärin

Helga von Werthern

Tel. 63 68 45

Kirchenvorstand

Christine Otto

(Vertrauensfrau)

Tel. 63 85 10

Katrin Zimmermann-
Krause (Stellvertreterin)

Tel. 09122-603 24 91

PFLEGE & WOHNEN FÜR SENIOREN

Diakoniestation: Pflege Zuhause

Im Steinlach 3

Ansprechpartner:

Steven Elschner (Leitung),

Ingrid Löhlein (Pflegedienstleitung)

Tel. 63 90 50

Betreutes Wohnen und

Pflegeheime der Diakonie

Barlachstraße 10 und

An der Radrunde 144

Tel. 98876-5560

KINDER, JUGEND & FAMILIE

Jugend- und Familienarbeit in

Reichelsdorf, Eibach & Röthenbach

Diakonin Marion Hanek

Tel. 0152 57 29 00 74

Kindergarten und Hort der

Landeskirchlichen Gemeinschaft

Im Steinlach 12

Kindergarten

Hort

Tel. 63 90 75

Tel. 94 05 65 77

Ansprechpartnerin:

Ingrid Briegel-Wollner (Gesamtleitung)

BÜCHEREI

Die Bücherei ist am
Sonntag von 10:30 bis
12:00 Uhr und am
Mittwoch von 14:30 bis
17:30 Uhr geöffnet.

Ferien vom 31.08. bis
12.09.2022

SEELSORGE

Rund um die Uhr:
Tel. 0800-111 01 11

An Wochenenden ist ein
Pfarrer oder eine Pfarrerin
für Notfälle erreichbar
unter:
Tel. 0170-861 39 83

VEREINE

Diakonieverein

Prof. Dr. Barbara Städtler-Mach

(1. Vorsitzende)

Kontakt über Ingrid Albert

Tel. 98876-925

Bankverbindung: Sparkasse Nürnberg

IBAN DE62 7605 0101 0001 1379 89

BIC SSKNDE77XXX

Gemeindeverein

Doris Nauman-Laun (1. Vorsitzende)

Tel. 0160 829 00 36

Bankverbindung: Sparkasse Nürnberg

IBAN DE68 7605 0101 0001 0273 98

BIC SSKNDE77XXX

REDAKTIONSSCHLUSS

05.09.2022 für die Oktober-/November-Ausgabe